



## Fraktionen in der Landschaftsversammlung Rheinland

### Wuppertal/Köln.- Landschaftsverband Rheinland fördert drei Wuppertaler Kulturprojekte mit insgesamt 49.000 Euro

Der Kulturausschuss des Landschaftsverbands Rheinland (LVR) hat heute beschlossen, drei Wuppertaler Kulturprojekte mit insgesamt 49.000 Euro zu bezuschussen.

Die Vertreter der LVR-Ampelkoalition, **Lorenz Bahr (GRÜNE)**, **Ralf Wegener (FDP)** und **Ursula Schulz (SPD)**, zeigten sich zufrieden: „Die Koalition aus GRÜNEN, SPD und FDP hat sich schon immer dafür eingesetzt, dass besonders kleine und mittelgroße Kulturprojekte der Kommunen unterstützt werden.“

Auf 25.000 Euro darf sich im nächsten Jahr die Wuppertaler Literatur Biennale `unterwegs nach Europa` freuen. Mit 20.000 Euro wird das Internationale Tanzfilmfestival unterstützt und mit weiteren 4.000 Euro das Projekt `ohne Adresse – Kunst in der Tragebox` der Wuppertaler Künstlergruppe OZ.

Insgesamt 59 neue Projekte der Mitgliedskörperschaften erhalten im nächsten Jahr 1,6 Millionen Euro aus Mitteln der Regionalen Kulturförderung.“

Für redaktionelle Nachfragen:

Lorenz Bahr: 0176-63034143

Ralf Wegener: 0176-49541712

Ursula Schulz: 0178-6849766

-----  
Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 15.000 Beschäftigten für die etwa 9,6 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 41 Förderschulen, zehn Krankenhäusern, sechs Museen und seinem Heilpädagogischem Netzwerk sowie als größter Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen in Deutschland erfüllt der LVR Aufgaben in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und der Kultur, die rheinlandweit wahrgenommen werden. Der LVR lässt sich dabei von seinem Motto leiten "Qualität für Menschen." Die 14 kreisfreien Städte und 13 Kreise im Gebiet Nordrhein sind die Mitgliedskörperschaften des LVR. Sie tragen und finanzieren den Landschaftsverband, dessen Arbeit von der Landschaftsversammlung Rheinland mit 113 Mitgliedern aus den rheinischen Kommunen gestaltet wird.  
-----